

## Biotopkartierung Bayern

### Biotopsteckbrief: Biotop 5926-0146 (mit einer Teilfläche)

**Name des Biotops:** Naßwiesenbrache am Maibach



**Datum der Erhebung:** 18.09.1986  
**Letzte Aktualisierung:** -  
**Landkreis(e)/ Stadt:** Schweinfurt  
**Gemeinde(n):** Poppenhausen  
**Naturraum/ Naturräume:** Schweinfurter Becken  
**Größe Biotop:** 0,2093 ha

 ausgewähltes Biotop  
5926-0146



Biotope unterschiedlicher Ausprägung  
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern  
([www.umweltatlas.bayern.de](http://www.umweltatlas.bayern.de)).

### Biotoptypen im Biotop 5926-0146

| Anteil | Kürzel | Biototyp Name                                      | Gesetzlicher Schutz |                | FFH-Richtlinie |           |
|--------|--------|----------------------------------------------------|---------------------|----------------|----------------|-----------|
|        |        |                                                    | § 30 / Art. 23      | § 39 / Art. 16 | Lebensraumtyp  | Bewertung |
| 100%   | GH     | Feuchte und nasse<br>Hochstaudenfluren, planar bis | ✓                   |                |                |           |

### Erläuterungen

**Gesetzlicher Schutz:** Biotope können nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit Art. 23 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) sowie § 39 BNatSchG und/oder Art.16 BayNatSchG geschützt sein. Bei älteren Kartierungen kann der gesetzliche Schutz nur für bestimmte Ausprägungen des Biototyps bestehen. Dann ist in der Tabelle ein Haken in Klammern (✓) eingetragen. Zusätzlich zum genannten gesetzlichen Schutz für Biotope nach dem BNatSchG/BayNatSchG unterliegt die angegebene Fläche eventuell noch weiteren Schutzbestimmungen, die zu beachten sind (z. B. Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, etc.).

**Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Richtlinie:** Zur Umsetzung der FFH-Richtlinie der Europäischen Union (EU) sind europaweit - und somit auch in Bayern - besondere Schutzgebiete (FFH-Gebiete) ausgewiesen. Einige Biotoptypen entsprechen innerhalb und außerhalb von FFH-Gebieten den sogenannten FFH-Lebensraumtypen. Die FFH-Lebensraumtypen werden seit 2006 zusammen mit den Biotoptypen bei der Biotopkartierung erfasst und anhand ihres Zustandes bewertet.

**Nähere Informationen zum gesetzlichen Schutz und der FFH-Richtlinie finden Sie unter:**

[https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/rechtliche\\_grundlagen/index.htm](https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/rechtliche_grundlagen/index.htm)

**Teilflächen:** Bei der Biotopkartierung Bayern werden in der Regel mehrere Teilflächen zu einem Biotop zusammengefasst. Eine Beschreibung sowie eine Artenliste gibt es nur für das ganze Biotop. Diese Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten. Bei Biotopen, die nur aus einer Teilfläche bestehen, beziehen sich diese Angaben auf die einzige Teilfläche.

## Beschreibung Biotop 5926-0146

Naßwiesenbrache am Maibach

Direkt im Einmündungsbereich des Maibachs in die Bachaue der Wern liegt etwa auf Höhe der Fuchsenmühle, direkt östlich der Bundesstraße 19, inmitten von Ackerflächen, eine aufgelassene Naßwiese.

Die Brachfläche ist in der Zwischenzeit völlig mit *Phragmites australis* zugewachsen. Das heißt, es hat sich auf der Fläche eine Hochstaudenflur entwickelt, die aus nitrophytischen Calystegion-Gesellschaften (Nährstoffeintrag aus den umgebenden, direkt angrenzenden Ackerstandorten) und den Überresten eines *Filipendula ulmaria*-Stadiums verbrachter Naßwiesen zusammengesetzt ist.

Aufgrund der starken Konkurrenz von *Phragmites australis* ist die Artenvielfalt jedoch stark begrenzt.

**Pflegeempfehlung:**

Es sollten zumindest Teile der Fläche oder im mehrjährigen Turnus die gesamte Fläche 1 x/Jahr im Spätherbst gemäht werden.

**Faunistisch relevante Merkmale / Beobachtungen:**

Lebensraum von feuchtwiesenabhängigen Vogelarten wie Bekassine oder Arten die Schilfbestände als Lebensraum benötigen wie Rohrammer oder Sumpfrohrsänger. Das Rebhuhn nutzt die Vegetation als Deckung oder als Nahrungshabitat.

## Erhobene Arten im Biotop 5926-0146

| Artname                    | RL-B | RL-D | Deutscher Artname            | Datum der Erhebung |
|----------------------------|------|------|------------------------------|--------------------|
| <i>Angelica sylvestris</i> |      |      | Wald-Engelwurz               |                    |
| <i>Calystegia sepium</i>   |      |      | Echte Zaunwinde              |                    |
| <i>Carex acutiformis</i>   |      |      | Sumpf-Segge                  |                    |
| <i>Cirsium oleraceum</i>   |      |      | Kohl-Kratzdistel             |                    |
| <i>Equisetum palustre</i>  |      |      | Sumpf-Schachtelhalm          |                    |
| <i>Filipendula ulmaria</i> |      |      | Echtes Mädesüß               |                    |
| <i>Galium aparine</i> agg. |      |      | Artengruppe Kletten-Labkraut |                    |

| Artnamen                          | RL-B | RL-D | Deutscher Artnamen            | Datum der Erhebung |
|-----------------------------------|------|------|-------------------------------|--------------------|
| <i>Juncus inflexus</i>            |      |      | Blaugrüne Binse               |                    |
| <i>Lycopus europaeus</i>          |      |      | Ufer-Wolfstrapp               |                    |
| <i>Lythrum salicaria</i>          |      |      | Blut-Weiderich                |                    |
| <i>Mentha longifolia</i>          |      |      | Ross-Minze                    |                    |
| <i>Petasites hybridus</i>         |      |      | Gewöhnliche Pestwurz          |                    |
| <i>Phragmites australis</i>       |      |      | Schilf                        |                    |
| <i>Scrophularia umbrosa</i>       |      |      | Flügel-Braunwurz              |                    |
| <i>Stellaria aquatica</i>         |      |      | Wasser-Sternmiere, Wasserdarm |                    |
| <i>Symphytum officinale</i> s. l. |      |      | Arznei-Beinwell               |                    |
| <i>Urtica dioica</i> s. l.        |      |      | Große Brennnessel             |                    |

## Erläuterungen zur Liste der Arten

Die Liste der Arten bezieht sich auf das ganze Biotop und nicht auf einzelne Teilflächen.

RL = Rote Liste, B = Bayern, D = Deutschland

Rote-Liste-Status: 0 = Ausgestorben oder Verschollen, 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark bedroht, 3 = gefährdet, V = Vorwarnliste, R = extrem selten, \* = ungefährdet, G = Gefährdung unbekannt  
D = Daten unzureichend, NB = nicht bewertet.

Besonders schützenswerte und sensible Arten sind in der Liste der Arten nicht enthalten.

## Abschließender Hinweis

Alle Angaben, insbesondere zum gesetzlichen Schutz, geben den Zustand des Biotops zum Zeitpunkt der Erhebung wieder. Bitte beachten Sie bei Aktualisierungen die dazugehörigen Erläuterungen.

### Impressum:

#### Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg  
Telefon: 0821 9071-5525  
Telefax: 0821 9071-5556  
Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg  
E-Mail: [biotopkartierung@lfu.bayern.de](mailto:biotopkartierung@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

#### Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

#### Referenzen/Bildnachweis:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Hintergrundkarte  
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)  
[© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie](#)